

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

RZL EINNAHMEN/AUSGABENRECHNUNG

FIRMEN STANDARD-Version: Dialog-Finanzbuchhaltung für Klein- u. Mittelbetriebe nach Österreichischem Recht. Führung der **Buchhaltung für eine Firma** - Erweiterung um **maximal 2 weitere Firmen** gegen Aufpreis und bestimmten Voraussetzungen möglich. Volle Berücksichtigung des UStG 1994 (innergemeinschaftliche Lieferung/Erwerb und die weiteren EU-Sonderfälle, Zusammenfassende Meldung (ZM), Berücksichtigung aller in der EU geltenden Steuersätze). Verwaltung von bis zu **700.000 Konten** und bis zu **1.800.000 Buchungsbewegungen** pro Buchhaltung und Wirtschaftsjahr.

Basis Leistungsumfang

Kontenplan

RZL liefert Ihnen vordefinierte Musterkontenpläne (sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache) - die RZL Musterkontenpläne können ergänzt, verändert und damit an Ihre individuellen Anforderungen angepasst werden - die Eingabe von Kontonummern ist in numerischer Form bis zu 9-stellig möglich - die Kontenanlage, -änderung und -aufruf (mit Matchcode) kann auch jederzeit während des Buchens durchgeführt werden - der nächste freie Debitor / Kreditor kann automatisch angelegt werden - Duplizieren von Sachkonten - pro Kontoüberschrift können Sie bis zu 2 x 40 Zeichen eingeben - Führung von Evidenz-, Kunden- und Lieferantenkonten möglich.

Buchen

Schnelle und sichere Eingabe von Buchungszeilen mit laufender Kontrolle der Buchungen am Bildschirm: u.a. Anzeige des Steuerbetrages - Kassaminus-Anzeige und optionale Anzeige des Gewinnes - bis zu 80 Zeichen Buchungstext - einfache Korrekturmöglichkeit von Buchungszeilen während des Dialogs - Splitbuchungen mit Eingabe von Nettobeträgen - Verbuchungsmöglichkeit von Bauleistungen (Reverse Charge Regelung) - Eingabe der Vorsteuer bzw. Umsatzsteuer mit direktem Prozentsatz - automatische Repairfunktion (z.B. zur Wiederherstellung von Daten bei Stromausfall) - wahlweise Brutto- oder Nettomethode - Vorsteuer nach Verausgabung oder Soll-Prinzip - Umsatzsteuer nach vereinnahmten oder vereinbarten Entgelten - Sammelbuchungen - buchen von verschiedenen USt-Ländern (EU & Schweiz) mit den jeweiligen Steuersätzen möglich - anlegen und abspeichern von frei definierbaren Belegkreisen mit Prüfung auf doppelte (Fremd)belegnummern - Speichern des Erstellungsdatums und des Erstellers einer Buchung - sowohl der Kontotext oder der Buchungstext vorhergegangener Buchungen kann ins Textfeld der nächsten Buchung übernommen werden.

Stapelbuchen

Alternativ zum Buchen im Dialog können, wenn ohne OP-Verwaltung gebucht wird, Buchungen auch in einen "Stapel" erfasst werden. Diese Buchungen können - solange sie im Stapel liegen, geändert und gelöscht werden, auch wenn das Stapelbuchen beendet und der Klient geschlossen wurde. Der Buchungsstapel kann - solange er zur Übermittlung der UVA nicht finalisiert wurde, jederzeit wieder geöffnet werden.

Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER)

Rascher Überblick über das vorläufige Ergebnis mit Vorjahresvergleich (monatlich/jährlich) mit individuellen Gestaltungsmöglichkeiten - Eingabe von Planwerten in der KER - Ausdruck der KER mit bis zu 100 KER-Kreisen und mit Vorjahresvergleichszahlen sowie Planwerten bzw. Soll-Ist-Vergleich - grafische Darstellung bzw. Druck der KER-Analyse mit Säulen- oder Liniendiagramm.

Ausdrucke

Stammdaten - Arbeitsprotokoll - Verarbeitungsprotokoll mit Vorsteuer- und Umsatzsteuer-Nachweis - Konten (auch Einzelkonten) - Saldenliste - Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - USt-Voranmeldung - USt-Verprobung - USt-Journal - Kassajournal mit Tagessaldo - SEPA-Zahlungsanweisungen - Dienstleistungsmeldung - Mitteilung gem. EStG 109a und 109b - Wartebuchungen - Zessionsvermerk auf Debitoren-Konten bzw. auf der OP-Liste - frei definierbare Zusatztexte pro OP uvam.

Ausdruck der EA-Rechnung mit oder ohne Gliederung - wiederholbarer Konten- bzw. Journaldruck - weitgehend freie Gestaltung der Ausdrucke (Schriftarten, Formate) - Sämtliche Ausdrucke können mit dem integrierten RZL PDF-Drucker ausgegeben oder direkt per E-Mail versendet werden - Benford-Test für Betriebsprüfungen.

Berechnungen

Erstellung und elektronische Übermittlung der USt-Voranmeldung · Selbstbemessungsabgaben · elektronischer Rückzahlungsantrag · automatische Berechnung der Handelskammerumlage · automatische Erstellung und elektronische Übermittlung der ZM (Zusammenfassende Meldung) · Meldungen gem. § 109a/b EStG möglich · Spendenmeldung · Erstellung und elektronische Übermittlung der Quartals- bzw. Jahresmeldung des grenzüberschreitenden Dienstleistungsverkehrs · elektronische Vorsteuererstattung · Mini-One-Stop-Shop (MOSS)

Datenaustausch

Datenaustausch mit Behörden (FinanzOnline, Statistik Austria) und zwischen RZL Steuerberater & RZL Firma · umfangreiche Möglichkeiten hinsichtlich Datenexport und Datenimport (RZL Daten-Schnittstelle im ASCII- und ANSI-Format · integrierte DATEV Schnittstelle · Datenexport für die Betriebsprüfung in Österreich und Deutschland · Datenimport über frei definierbare Listenformen) · Datenexport gem. §§ 131 und 132 BAO · Datenübergabe an das RZL EA-Abschluss-Programm · Übernahme von Daten aus dem RZL Kassa/Bankbuch · Verarbeitung von Retourdaten · automatische Online-Überprüfung der UID-Nummern direkt im Programm.

Sonstiges

Kontenaufruf mit Zugriff auf Vorjahr und Folgejahr · Möglichkeit der Übernahme von Auswertungen per Zwischenablage (Strg+C, Strg+V) in andere Windows-Programme (z.B. MS Excel) · Help-Funktion während des gesamten Programmes (Hilfe-Texte) · ausführliches & aktuelles Handbuch (auch am Bildschirm während der Arbeit mit dem Programm) · Lern-Videos zu vielen Themen · Kaufmännischer Taschenrechner mit automatischer Wertübernahme · Speichern des Login-Namens der Person, die einen Klient öffnet und Aufruf einer Benutzer-Historie · Vergabe von Kennwörtern.

Offene Posten Verwaltung

Für Debitoren und Kreditoren sowie Sachkonten mit Aufruf der Konten bzw. der OP-Liste am Bildschirm · einfacher OP-Ausgleich mit automatischer Skontoabbuchung sowie automatischer Einnahmen- bzw. Ausgabenbuchung · OP-Nummer numerisch bis zu 15-stellig · Transparenz des OP-Ausgleichs (rückverfolgbar) · OP-Liste für jeden beliebigen Stichtag (auch für vergangene Zeiträume) · OP-Liste mit Altersgliederung · Liste aller ausgeglichenen OP · OP-Liste mit Summe pro OP-Nummer · frei definierbare Zusatztexte.

Mahnwesen

4 vordefinierte RZL Muster-Mahnvorlagen werden mitgeliefert · 3 Mahnstufen + Inkasso mit Ausdruck von frei gestaltbaren Mahnformularen möglich (z.B.: Einfügen des Firmen-Logos) · Anlage von mehreren Mahnschemata mit Zuweisung zu den Debitoren · Speicherung der Mahnstufen mit Datum · automatische Berechnung der Verzugszinsen und Mahnspesen · automatischer Versand per E-Mail direkt aus dem Programm · Ausdruck der Mahnungen auch in Fremdwährung möglich.

Zahlungsverkehr / E-Banking

Überweisungen an Lieferanten im SEPA-Format (+ Edifact-Format für Auslandsüberweisungen) bzw. SEPA-Lastschriften von Kunden mittels Electronic-Banking · automatisches Verbuchen der durchgeführten Überweisungen/Lastschriften · weitgehend automatische Verbuchung der Retourdaten der Bank (Camt053/ Camt054) · Verarbeitung von Netbanking-Kontoauszügen im .csv-Format · Berücksichtigung der Auftraggeberhaftung bei Bauleistungen · manuelle Erstellung von Überweisungen · Finanzamtszahlungen.

EA-Reporting

Erstellung von Berichten auf Basis der EA-Daten direkt aus dem RZL Programm (z.B. Zugriff auf die Werte der KER) · Auswertungen in Tabellenform · Erstellung von grafischen Auswertungen (Kreis- · Linien- oder Säulendiagramme) · mehrere vordefinierte RZL Musterberichte bereits enthalten (welche als Basis für Ihre individuellen Auswertungen dienen können).

EA-Modul für mehrfachen Lesezugriff

Mit diesem Modul bieten wir Ihnen die Möglichkeit – während des Buchungsvorganges – zeitgleich von weiteren lizenzierten Arbeitsplätzen in Ihrem Netzwerk „lesend“ auf die (durch einen anderen Mitarbeiter „in Bearbeitung befindlichen“) EA-Daten zuzugreifen.

hogast-Schnittstelle

Mit der RZL hogast Schnittstelle können Rechnungen der hogast (=Einkaufsgenossenschaft für das Hotel- und Gastgewerbe) direkt in die RZL EA importiert und verbucht werden.